

INHALT

Januar 2003

Arzt & Abrechnung

- **MEGO-Gebührenverzeichnis**
Jetzt rechnen Sie IGeL problemlos ab **15**
- Liquidationsserie EBM und GOÄ**
„Das ist doch bloß 'ne Kinderkrankheit!“ **18**
- GKV-Ausgabenentwicklung**
Planlos ins Chaos **20**
- Ceterum Censeo** **24**

Arzt & Praxis

- A&W-Verordnungs-Scout**
Das Bessere ist der Feind des Guten! **25**
- Aktuelle Urteile** **28**
- Qualitätsmanagement**
Zertifizierung als krönender Abschluss **29**
- ICD-10-Gleise**
Hirnorganisches Psychosyndrom **32**
- **GEMA-Gebühren**
Was kostet Mozart im Wartezimmer? **34**
- Praxisorganisation**
Personalkosten optimieren **36**
- Nehls Sprechstunde** **38**
- AWMF-Leitlinien**
Keine verbindliche Handlungsanleitung **40**

Arzt & Finanzen

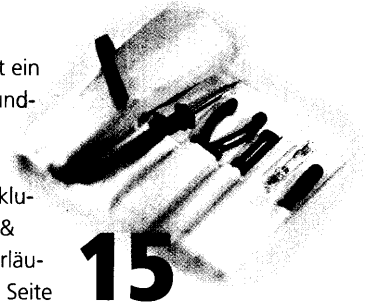
- Geldanlagen**
Schwierige Suche nach guten Zinsen **44**
- Rechtsschutz**
Wird Ihr Anwalt unbezahlbar? **46**
- Ärztliche Versorgungswerke III**
Früher oder später in Rente? **48**
- A&W-Vorsorgequiz**
Gewinnen Sie Fondanteile! **50**
- Steuer-Meldungen** **52**
- Pharma-Börse**
Novartis ist auf Kurs **54**
- Pharmabörsen-Telegramm** **54**

Arzt & Politik

- **A&W-Reformwerkstatt**
„Keine weitere Demotivation!“ **56**
- Gesundheitsreform**
Für Selbstbehalte und Praxisgebühr **58**
- Reformdiskussion**
Abgekoppelte Ärzte **62**
- **Praxisbudgets**
Ende, aus, vorbei! **63**
- Leitlinien**
Keineswegs verbindlich! **64**
- Berliner Perspektiven** **65**

Ausgeklügelt

IGeL-Erfinder Dr. med. Lothar Krimmel hat ein Gebührenverzeichnis für Individuelle Gesundheitsleistungen entwickelt: Es umfasst mehr als 320 Leistungen und nennt die jeweils abrechenbaren GOÄ-Positionen inklusive Einzelsatz und Schwellenwert. ARZT & WIRTSCHAFT stellt das neue Werk vor und erläutert seinen Nutzen für die Abrechnung ab Seite



Ausweglos

Was muss noch passieren, bis Superministerin Ulla Schmidt erkennt, dass ihre kleinkarierte Gesundheitspolitik mit Nullrunden und Zwangsrabatten das Gesundheitswesen vor die Wand fährt? Die aktuelle Bilanz der Ausgabenentwicklung zeigt das ganze Desaster einer gescheiterten Strategie, meint ARZT & WIRTSCHAFT. Lesen Sie nach auf Seite

20



Aufnordend

Nichts ist so beständig wie der Wechsel. Entsprechend braucht Ihr A&W-Verordnungs-Scout mit den Daten des ifap index® PRAXIS jetzt wieder ein Update, das wir Ihnen auf der im Heft beiliegenden CD-Rom kostenlos zur Verfügung stellen. Der bewährte Aufbau ist gleich geblieben, neu ist aber der ifap index® POCKET für den Hausbesuch.

25

Dürftig

Hohe Tagesgeldsätze sind in aller Regel meist nur zeitlich eng befristete Lockangebote, die nur so lange gelten, bis genügend Neukunden gewonnen sind. Analysten wissen zu gut, dass nur wenige reizvolle Offerten den Anlegern eine längere Laufzeit bieten. ARZT & WIRTSCHAFT erklärt Perspektiven und Zusammenhänge ab Seite

44

Aufklärend

Die GEMA ist eine feine Sache – für Komponisten. Wo immer Musik öffentlich abgespielt wird, kassiert die Gesellschaft für musikalische Aufführungsrechte für die Kunstschaffenden Tantiemen. Auch in akustisch berieselten Wartezimmern. ARZT & WIRTSCHAFT klärt die Rechtslage und gibt Tipps auf Seite

34

